

Offener Testtag im WIR anlässlich des Welttags der Sexuellen Gesundheit

Trotz anhaltender Pandemie wird Sexualität weiterhin gelebt. Neben dieser zunächst erfreulichen Tatsache sind allerdings auch weiterhin steigende Fallzahlen bei sexuell übertragbaren Infektionen (STI) festzustellen. Da viele STI asymptomatisch verlaufen und unbemerkt bleiben können, ist auch in Pandemiezeiten das Testen auf STI umso wichtiger. Daher lädt das WIR – Walk In Ruhr, Zentrum für Sexuelle Gesundheit und Medizin am St.-Elisabeth-Hospital des Katholischen Klinikums Bochum, am Freitag, dem 3. September 2021 zur kostenfreien und anonymen Testung auf STI ein.

Da der Tag der Sexuellen Gesundheit in diesem Jahr auf einen Samstag fällt, findet das Testangebot am Freitag, dem 3. September statt. An diesem Tag lädt das WIR in Kooperation mit dem Gesundheitsamt der Stadt Bochum von 9.00 bis 14.00 Uhr zu einem offenen Beratungs- und Testangebot ein. Alle Interessierten können sich anonym und kostenfrei beraten sowie auf die häufigsten STI testen lassen.

STI machen vor Corona nicht Halt

Die Erfahrung des WIR aus dem Pandemiejahr 2020 sowie der ersten Jahreshälfte 2021 zeigt, dass auch während der pandemiebedingten Kontaktbeschränkungen sexuelle Kontakte stattfanden und stattfinden – und dass bei den im Zentrum durchgeführten Tests auf STI eine hohe Zahl an positiven Textergebnissen nachweisbar war. Dabei machen sich jedoch längst nicht alle STI mit Symptomen wie Jucken und Brennen im Intimbereich oder Schmerzen beim Wasserlassen bemerkbar. Ein großer Teil der Infektionen bleibt unbemerkt und kann somit unwissentlich an Sexualpartner*innen weitergegeben werden, weshalb das Motto im WIR lautet: Testen, testen, testen.

Präventionsbotschaften verbreiten, risikoadaptiert testen

Während unter den sexuell übertragbaren Infektionen HIV einem Großteil der Bevölkerung geläufig ist, bestehen nach wie vor große Wissenslücken in Bezug auf andere, weitaus häufigere STI und ihre Übertragungsrisiken sowie Safer Sex-Strategien. Dies betrifft beispielsweise Chlamydien- oder Gonokokkeninfektionen („Tripper“), Infektionen mit Humanen Papillomviren (HPV) und zunehmend auch Syphilis. Nicht alle Infektionen mit einer STI gehen mit Symptomen einher. Die meisten STI können aber, sofern sie rechtzeitig entdeckt werden, gut medikamentös behandelt werden.

Aus den Erfahrungen des Bochumer WIR lässt sich ableiten, dass Präventionsbotschaften noch immer nicht ausreichend greifen: Vor allen Dingen bei jungen Menschen erfordert das breite Spektrum gelebter Sexualpraktiken eine umfassende, qualifizierte Aufklärung. Auch schwer erreichbare Zielgruppen müssen hier durch entsprechende Angebote adressiert werden. Tests auf STI sollten risikoadaptiert vorgenommen und medizinisches Personal sollte in Bezug auf STI-Risiken, aber auch verschiedene Lokalisationen von STI geschult werden. Vor allem aber steht ein offener und akzeptierender Umgang mit sexueller Vielfalt im Fokus der Arbeit des WIR. Im Rahmen von Projekten und aufsuchender Arbeit schafft das WIR Zugänge zu verschiedenen Lebenswelten und trägt so dazu bei, das Wissen zu Sexueller Gesundheit zu vermehren.

Zum Welttag der Sexuellen Gesundheit

Der Internationale Tag der Sexuellen Gesundheit wurde 2010 von der WAS (World Association for Sexual Health) ins Leben gerufen. Seitdem findet er jedes Jahr am 4. September statt. Gesundheitseinrichtungen und Verbände aus der ganzen Welt beteiligen sich, um auf die Bedeutung von Sexueller Gesundheit aufmerksam zu machen. Im Jahr 2021 findet der Tag unter dem internationalen Motto „Turn it on – sexual health in a digital world“ statt.

In Kürze: Alles zur Testaktion des WIR am Freitag, dem 3.9.2021:

Uhrzeit:	9.00-14.00 Uhr
Veranstalter:	Gesundheitsamt Bochum / Interdisziplinäre Immunologische Ambulanz
Ort:	WIR- Zentrum für Sexuelle Gesundheit und Medizin, Große Beckstr. 12, 44787 Bochum
Termin	Es wird kein Termin benötigt! Ggf. kann es zu Wartezeiten außerhalb des Gebäudes kommen.

Alle Angebote sind anonym und kostenfrei. Es ist keine Anmeldung erforderlich. Aufgrund der Corona-Bestimmungen kann es zu Wartezeiten vor dem Gebäude kommen; es muss außerdem ein **3G-Nachweis** (geimpft, genesen, getestet) vorgelegt werden.

Kontakt:

PD Dr. Adriane Skaletz-Rorowski
WIR- Walk In Ruhr

Dr. Anja Potthoff
WIR- Walk In Ruhr

Geschäftsführende Abteilungsleiterin

Interdisziplinäre Immunologische Ambulanz–
Zentrum für Sexuelle Gesundheit und Medizin
Klinik für Dermatologie, Venerologie und
Allergologie der Ruhr-Universität Bochum
Geschäftsführung: Kompetenznetz HIV/AIDS

Besucheradresse:

Große Beckstraße 12; 44787 Bochum

Postanschrift:

WIR „Walk In Ruhr“ im St. Elisabeth-Hospital

Bleichstraße 15, 44787 Bochum

0234/509 8923

sekretariat.wir@klinikum-bochum.de

Leitende Abteilungsärztin

Interdisziplinäre Immunologische Ambulanz–
Zentrum für Sexuelle Gesundheit und Medizin
Klinik für Dermatologie, Venerologie und
Allergologie der Ruhr-Universität Bochum



Über das WIR

Als institutionsübergreifende Einrichtung bringt das WIR – Walk In Ruhr, Zentrum für Sexuelle Gesundheit und Medizin, Katholisches Klinikum Bochum (KKB), Beratung, Information, medizinische Behandlung, Prävention, Psychotherapie und Selbsthilfe im Bereich Sexueller Gesundheit unter einem Dach zusammen. Das ist bislang einmalig in Deutschland und ermöglicht eine bedarfsgerechte, breite und nachhaltige Versorgung, die auf die spezifischen Bedürfnisse der Patient*innen und Ratsuchenden abgestimmt werden kann. Das Walk In Ruhr (WIR) hat im Frühjahr 2016 auf dem Gelände des St. Elisabeth-Hospitals in Bochum eröffnet. Weitere Infos unter www.wir-ruhr.de.